

	<b>Objekt:</b> Porträt Daniel-François-Esprit Auber (1782-1871)
	<b>Museum:</b> Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de
	<b>Sammlung:</b> Bilder- und Graphiksammlung
	<b>Inventarnummer:</b> BS-III 648

## Beschreibung

Porträt von Daniel-François-Esprit Auber. Der französische Komponist wird hier als Brustbild nach links gezeigt. Sein Blick ist auf den Betrachter gerichtet. Er präsentiert sich hier mit kurzen Haaren und Koteletten, dazu eine Anzugjacke mit Weste darunter und festem Halsbinder. Er scheint zu sitzen; ein Stuhl wird rechts unten im Motiv angedeutet. Daniel-François-Esprit Auber hatte zunächst eine kaufmännische Ausbildung in London genossen, bevor er von Luigi Cherubini (1760-1842) ermutigt wurde, sich der Musik zuzuwenden. Er studierte unter Cherubinis Leitung am Konservatorium und schrieb bald erste kleine Kompositionen. Er ließ sich von Gioachino Rossini (BS-III 664) inspirieren. Sein Hauptwerk, "La muette de Portici", brachte ihm 1828 weltweiten Erfolg ein. Er löste schließlich Cherubini als Direktor des Pariser Konservatoriums ab und erhielt 1857 den Ehrentitel eines kaiserlichen Hofkapellmeisters. Im Blatt sind keine Signaturen verzeichnet. Es gibt keine weitere Sammlung, die ein Exemplar des Blattes besitzt. Es existieren einige Lithographien, die dieser hier ähneln, aber das vorliegende Exemplar ist keinem der Stecher zuzuordnen.

Beschriftung: Auber.

## Grunddaten

Material/Technik:

Lithographie

Maße:

H: 20,9 cm; B: 13,8 cm (Blattmaß).

## Ereignisse

Wurde  
abgebildet  
(Akteur) wann

wer Daniel-François-Esprit Auber (1782-1871)  
wo

## Schlagworte

- Komponist
- Kupferstich
- Porträt